



konzerthausorchester berlin



konzerthaus berlin

## Pressemitteilung

---



Konzerthaus Berlin, Großer Saal

Berlin, 20.12.2010

### **Silvester »à la carte«**

**FR 31.12.10 | 19.00 Uhr | Konzerthaus Berlin, Großer Saal**

Tiroler Speckknödelsuppe, Wiener Schnitzel, Kaiserschmarrn mit Zwetschkenröster – und zum Abschluss ein Einspänner oder ein Obstler: Läuft Ihnen da nicht das Wasser im Mund zusammen? Wie würde wohl die musikalische Entsprechung zu diesem Menü aussehen?

Unsere Gäste haben mit dem Kauf ihres Tickets die Wahl: Zum Jahresausklang 2010 seiert das **Konzerthausorchester Berlin** unter **Lothar Zagrosek** ein Programm, das ganz im Zeichen der k. u. k. Monarchie steht. Silvester »à la carte« – diesmal an der schönen blauen Donau!

Kaisertum Österreich, Österreichisch-Ungarische Monarchie oder kurz Österreich: So wechselvoll die Historie dieses Reiches sich darstellte, so reich war seine kulturelle Geschichte, und in der Musikgeschichte Europas wurden hier einige der glanzvollsten Kapitel geschrieben. »Ja, es war, trotz vielem, was dagegen spricht, Kakanien vielleicht doch ein Land für Genies; und wahrscheinlich ist es daran auch zugrunde gegangen«, meine Robert Musil.

Derjenige hat nun die Qual der Wahl, der aus dem reichhaltigen Angebot ein Silvestermenü à la carte zusammenstellen soll. Nun gilt die Küche der kakanischen Metropolen und Provinzen als überaus gehaltvoll, und so haben wir versucht, für »Bekömmlichkeit« dadurch zu sorgen, dass wir durchaus auch Entlegenes aufzutischen wagen und Werke von Komponisten aufs Programm setzen, die dem heutigen Nachfolgestaat der einstigen Monarchie entstammen: etwa HK Grubers »Charivari« (was soviel heißt wie »Katzenmusik«, aber beileibe nicht so klingt). Andere Kompositionen sind absolute Raritäten: Kaum jemand kennt Smetanas »Triumphsinfonie«, die der junge Komponist dem Kaiser als Hochzeitsgeschenk kredenzte. Wenig bekannt sind auch Josef Suks »Ein Wintermärchen« nach Shakespeare oder Erich Wolfgang Korngolds glanzvolle Ouvertüre »Sursum Corda« (Erhebe die Herzen) – dabei repräsentieren diese Stücke par excellence die späte Romantik der Jahrhundertwende und stehen der Musik eines Richard Strauss in nichts nach.

Auf die wohlbekannteren »Schmankerln« muss man dennoch nicht verzichten: sie werden zum Dessert gereicht.



konzerthausorchester berlin



konzerthaus berlin

## Silvester »à la carte«

**Konzerthausorchester Berlin**

**Lothar Zagrosek**

**Claudio Bohórquez** Violoncello

### »Amuse-gueule«

**Oskar Nedbal** Ouvertüre zur Operette »Polenblut«

### »Entrée«

**Gustav Mahler** Klavierquartett a-Moll, für Orchester von Colin Matthew  
*oder*

**Béla Bartók** Konzertsuite aus dem Ballett »Der holzgeschnittene Prinz«  
*oder*

**HK Gruber** »Charivari« für Orchester (1981)

### »Premier Plat«

**Joseph Haydn** Konzert für Violoncello und Orchester D-Dur Hob VIIb:3  
*oder*

**Georg Christoph Wagenseil** Konzert für Violoncello und Orchester C-Dur  
*oder*

**Friedrich Gulda** Konzert für Violoncello und Blasorchester

### »Plat Principal«

**Josef Suk** »Ein Wintermärchen« – Sinfonische Dichtung op. 9  
*oder*

**Erich Wolfgang Korngold** »Sursum corda« – Sinfonische Ouvertüre op. 13  
*oder*

**Bedrich Smetana** »Triumphsinfonie« E-Dur op. 6, 3. und 4. Satz

### »Dessert«

**Johannes Brahms** Zwei Ungarische Tänze  
*oder*

**Antonín Dvořák** Zwei Slawische Tänze  
*oder*

**Franz Lehár** »Gold und Silber« – Walzer op. 79

(Das ausgewählte Programm wird erst beim Konzert bekannt gegeben.)

Präsentiert von



**Audi**  
Vorsprung durch Technik

**Honorarfreie Fotos im Zusammenhang mit Hinweisen auf unsere Veranstaltung(en) stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

---

**Konzerthaus Berlin**

Helge Birkelbach

Leiter Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Gendarmenmarkt 2

10117 Berlin

<http://www.konzerthaus.de>

[h.birkelbach@konzerthaus.de](mailto:h.birkelbach@konzerthaus.de)

Tel. +49 (0)30 20309-2271

Fax +49 (0)30 20309-2249